

Pressemitteilung

Evangelische Kirchenkreis Steinfurt Coesfeld Borken

Große Gastfreundschaft und leckere Raupen

Studienreise des Evangelischen Kirchenkreises Steinfurt-Coesfeld-Borken führt Interessierte aus dem Westmünsterland ins afrikanische Partnerland Simbabwe

Steinfurt/Harare (Simbabwe), 8. August 2014 – "Wir haben uns wirklich überall äußerst willkommen gefühlt", berichtet Barbara Schäffer mit einem zufriedenen, dankbaren Lächeln. Seit Sommer 2013 gestaltet die Vorsitzende des Partnerschaftskomitees des Evangelischen Kirchenkreises Steinfurt-Coesfeld-Borken (www.der-kirchenkreis.de) gemeinsam mit Haupt- und Ehrenamtlichen eine deutsch-simbabwische Kirchenpartnerschaft zwischen den evangelischen Christen im Westmünsterland und der Östlichen Diözese der Evangelisch-Lutherischen Kirche von Simbabwe (ELCZ). Gemeinsam mit 15 weiteren Teilnehmenden bereiste Schäffer jetzt für annähernd drei Wochen das Land im Südlichen Afrika. Pfarrerin Kerstin Hemker, Schulreferentin des Kirchenkreises, hatte zu einer Bildungs- und Begegnungsreise eingeladen. In Simbabwe trafen die Reisenden vom 11. bis 28. Juli auf aktive Kirchengemeinden, auf engagierte Projektpartner und Einrichtungen sowie auf delikate Raupen.

"Wir haben in diesem ersten Jahr unserer Partnerschaft schon viel miteinander erreicht", begrüßt Mfaro Moyo, Vorsitzender des simbabwischen Partnerschaftskomitees, die Reisenden aus dem westlichen Münsterland. Die Studienreise durch weite Teile des einstigen Rhodesiens bildet einen weiteren Baustein der deutsch-simbabwischen Kirchenpartnerschaft. Im Sommer 2013 hatten der Evangelische Kirchenkreis Steinfurt-Coesfeld-Borken und die Östliche Diözese der ELCZ eine Kontinent übergreifende Zusammenarbeit zwischen Christinnen und Christen angestoßen. In der Landeshauptstadt Harare traf die Gruppe auf den neu gewählten Bischof der Östlichen Diözese, Pfarrer Chemist Faindi, sowie auf Superintendent Pfarrer Trust Moyo. Gemeinsam blickten die Partner auf ein bewegtes Jahr zurück, in dem Partnerschaftsgottesdienste, Delegationsreisen und mehrere Jugendaustausch-Programme bereits zahlreiche Kontaktflächen ermöglicht hatten.

Neben Eindrücken aus bewegten, stimmungsvollen Gottesdiensten lernten die Reisenden Menschen und Kulturen in Simbabwe kennen. "Ich habe noch nie einen so lebendigen Gottesdienst erlebt. Der Gesang der Gottesdienstbesucher ist einfach umwerfend", schwärmt

www.der-kirchenkreis.de

Kreiskirchenamt Bohlenstiege 34 48565 Steinfurt Tel.: 02551-144-22 Fax: 02551-144-21

E-Mail: oeffentlichkeitsarbeit@der-kirchenkreis.de

Pressemitteilung

Evangelischer Kirchenkreis Steinfurt Coesfeld Borken

der pensionierte Musiklehrer Gerd Endemann aus Emsdetten. "Die Caterpillars – eine delikate Raupenart – habe ich dann allerdings beim gemeinsamen Mittagessen mit dem Pfarrer nicht angerührt." Aber auch die Mitreisenden sammelten bleibende Erfahrungen: "Trotz der großen Armut, die bei unfasslichen 92 Prozent Arbeitslosigkeit in allen Gemeinden spürbar war, strahlten die Kirchengemeinden eine große Freundlichkeit aus. Niemand hat uns um Geld oder Unterstützung gebeten. Vielmehr wurde für uns alle gebetet", ergänzt Bernhard Schäffer, Presbyter aus Emsdetten.

Die Bildungsarbeit der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Simbabwe, die landesweit 13 Schulen unterhält, stieß bei Gesamtschullehrer Hermann Stubbe aus Saerbeck und Schulreferentin Hemker auf großes Interesse. Dank der zahlreichen Kontakte des Präsidenten der Deutsch-Simbabwischen Gesellschaft (DSG), dem emeritierten Pfarrer Dr. Reinhold Hemker aus Rheine, erlebten die Teilnehmenden zudem zahlreiche Begegnungen außerhalb des evangelisch-lutherischen Kontextes. In Masvingo im Südosten des seit 1980 unabhängigen Landes organisierten der Bürgermeister und der Stadtdirektor einen Empfang für die westfälische Gruppe. Außerdem standen Besuche in einem Waisenhaus, einem Altersheim und einer kommunalen Klinik auf dem Programm. "Ich hoffe, dass sich auch weiterhin viele Kirchengemeinden im Westmünsterland sowie Interessierte und Simbabwe-Freunde an der Partnerschaftsarbeit beteiligen. Ich sehe viele Chancen, die weltweite Ökumene hier vor Ort konkret werden zu lassen", fasst Ulrike Wanink aus der Evangelischen Kirchengemeinde Burgsteinfurt die Hoffnung der Delegation zusammen. Im Herbst besuchen zwei Vertreter aus Simbabwe den Kirchenkreis und verschaffen sich ein Eindruck des evangelischen Gemeindelebens im Westmünsterland.

47 Zeilen à 83 Anschläge

Bildunterschrift: Pfarrerin Kerstin Hemker (2.v.li.), Schulreferentin in den Evangelischen Kirchenkreisen Steinfurt-Coesfeld-Borken und Tecklenburg, führte jetzt eine Studienreise zu evangelischen Geschwistern ins afrikanische Simbabwe. (Foto: privat – Abdruck honorarfrei).

Bildlink: http://bit.ly/XHMC6N

Öffentlichkeitsreferent Daniel Cord

Weiterführende Informationen und druckfähiges Bildmaterial erhalten Sie unter www.der-kirchenkreis.de.

Evangelischer Kirchenkreis Steinfurt-Coesfeld-Borken



Pressemitteilung

Evangelischer Kirchenkreis Steinfurt Coesfeld Borken

Hintergrundinformation

Der Evangelische Kirchenkreis Steinfurt-Coesfeld-Borken ist der flächengrößte Kirchenkreis auf dem Gebiet der Evangelischen Kirche von Westfalen (EKvW). Zu ihm zählen knapp 86.000 evangelische Christen im westlichen Münsterland in 20 Kirchengemeinden an 46 Standorten. Zweimal jährlich kommen Delegierte aller Gemeinden und kreiskirchlichen Dienste zur Kreissynode zusammen, um grundlegende Entscheidungen für den Kirchenkreis zu diskutieren und zu entscheiden. Zwischen den Synoden führt der von der Synode gewählte Kreissynodalvorstand mit dem Superintendenten als Vorsitzenden die Geschäfte des Kirchenkreises. Dienstsitz der Superintendentur und der zentralen Verwaltung ist das Kreiskirchenamt in Steinfurt.

Pressekontakt

Daniel Cord
Ev. Kirchenkreis Steinfurt-Coesfeld-Borken
Öffentlichkeitsreferat
Bohlenstiege 34
48565 Steinfurt
Telefon: 02551 / 144-22

Telefon: 02551 / 144-22 Fax: 02551 / 144-21

oeffentlichkeitsarbeit@der-kirchenkreis.de

www.twitter.com/ev kirchenkreis

www.der-kirchenkreis.de

E-Mail: oeffentlichkeitsarbeit@der-kirchenkreis.de

Tel.: 02551-144-22 Fax: 02551-144-21